

Maßnahmen aufgrund des Coronavirus

im katholischen Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land

Die Ausrufung des Katastrophenfalls am 16. März 2020 in ganz Bayern wegen der Corona-Krise hat Auswirkungen auf das kirchliche Leben auch in unserem Katholischen Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land.

Der Aufforderung der Staatsregierung, soziale Kontakte auf ein Mindestmaß zu reduzieren, wollen auch wir vollumfänglich entsprechen, um die Verbreitung des Corona-Virus wenigstens zu verlangsamen.

Folgende Punkte sind zu beachten:

Gottesdienste

- Bis mindestens 19. April 2020 können keine öffentlichen Gottesdienste gefeiert werden. Dies betrifft auch alle Gottesdienste in den Alten- und Pflegeheimen sowie den Krankenhäusern, die von Haupt- und Ehrenamtlichen geleitet werden.
- Die Priester unseres Seelsorgebereiches werden privat zelebrieren und besonders für die Gläubigen unseres Seelsorgebereiches und um ein baldiges Ende der Corona-Krise beten. Dies ist in der gegenwärtigen Situation ein stellvertretender Vollzug.
- Wir laden auch ein, Gottesdienste über Internet, Fernsehen und Radio mitzufeiern. Ein Live-Stream von Gottesdiensten im Bamberger Dom wird angeboten: <https://www.facebook.com/bambergerdom>
Weitere Links finden Sie auf unseren Homepages.
- Die Liturgien zu den Kar- und Ostertagen können nicht öffentlich gefeiert werden. Ihre Mitfeier wird stattdessen durch Übertragung über das diözesane Internet ermöglicht.
- Erstkommunionfeiern am Weißen Sonntag, 19. April 2020, müssen verschoben werden. Über Erstkommunionfeiern an den folgenden Sonntagen wird entschieden, sobald feststeht, ob die Schulen ab dem 20. April 2020 wieder öffnen. Wir werden auch darauf achten, dass die Vorbereitung auf die Erstkommunion in den wesentlichen Elementen abgeschlossen ist.
- Tauffeiern und Trauungen werden verschoben.
- Beisetzungen dürfen nur im engsten Familienkreis stattfinden. Die Feiern sollen im Freien gehalten werden. Ein Requiem ist derzeit nicht möglich und kann zu späterer Zeit nachgeholt werden.
- Die Krankensalbung ist für Einzelpersonen in Notfällen weiterhin möglich.

Kirchen

Unsere Kirchen sind zu den gewohnten Zeiten für das persönliche Gebet geöffnet; die Hygieneregeln sind zu beachten.

Veranstaltungen und Gremiensitzungen

- Alle öffentlichen kirchlichen Veranstaltungen müssen entfallen.
- Alle Treffen, Gruppenstunden usw. von kirchlichen Vereinigungen, Gruppen und Kreisen müssen entfallen.
- Alle Gremiensitzungen müssen entfallen.
- Die pfarrlichen Räume dürfen bis auf Weiteres nicht genutzt werden.

Büchereien und sonstige pfarrliche Einrichtungen, Treffs, Cafés etc.

... sind bis auf Weiteres geschlossen bzw. finden nicht statt.

Pfarrbüros, Seelsorgliche Anliegen

Die Pfarrbüros sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen uns über Telefon und eMail zu den üblichen Öffnungszeiten.

Auch stehen wir gerne per Telefon für die persönliche Seelsorge bereit.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, dass wir mit dieser Maßnahme unsere Mitarbeiterinnen und letztlich damit Sie vor der Übertragung des Corona-Virus schützen wollen.

Vergessen wir als Christen nicht, die gegenwärtige Situation der Menschen mit unserem Gebet zu begleiten und mit Wohlwollen die notwendigen Maßnahmen in unserer Gesellschaft mitzutragen. Den Nächsten zu lieben heißt in diesen Tagen – so paradox das klingen mag –, auf räumliche Distanz zu ihm zu gehen. Ich danke für Ihr Verständnis!

Ihnen und uns allen Gottes Segen!

Bleiben Sie gesund!



Peter Fischer

Leitender Pfarrer